

Reiseangebot zu finden unter:

<https://www.sterntours.de/marokko-urlaub/marokko-rundreisen/marokko-hoehepunkte-2025>

Höhepunkte Marokko ab 2025

15-tägige Rundreise zu den Höhepunkten Marokkos

Das Besondere

- **Garantiert durchgeführt mit 4 Personen und kleine Gruppe bis maximal 12 Personen**
- Viele Übernachtungen in Riads, landestypischen Stadtpalästen
- Besuch einer Arganölkooperative
- Kamelritt in der Wüste
- Ausführliche Marokko Rundreise mit Besuch aller vier Königsstädte & UNESCO Weltkulturerbestätten: Altstadt von Rabat, Meknès, Fès & Marrakesch, die römische Ausgrabungsstätte Volubilis & die einzigartige Kasbah Ait Benhaddou

Tag 1: Hinflug nach Casablanca

Heute startet Ihre Rundreise mit einem Flug nach Casablanca. Anschließend erfolgt der Transfer zu Ihrem Hotel. (Fahrtstrecke: ca. 32 km; Fahrtzeit: ca. 45 Min.)

Übernachtung in Casablanca

Tag 2: Casablanca – Rabat – Fès

Die größte Stadt und das Wirtschaftszentrum Marokkos heißt Sie mit seiner Weltoffenheit herzlich Willkommen! Das moderne Casablanca empfängt Sie mit eindrucksvollen Bauten, wie der imposanten Hassan II. Moschee (Außenbesichtigung). Nach den Moscheen von Medina und Mekka ist sie die weltweit Größte, mit Platz für ca. 20.000 Gläubige im Innenbereich und 80.000 auf dem Vorplatz. Anschließend geht es weiter nach Rabat (UNESCO Weltkulturerbe), eine der vier Königsstädte des Landes und zugleich Hauptstadt von Marokko. Hier besichtigen Sie den prunkvoll ausgestatteten Grabsaal im Mausoleum Mohammeds V., der mit Blattgold,

Seite 1 von 8

handverlesenen Mosaiken und Verzierungen aus Mahagoni-Holz ausgestattet ist. In der Mitte des Mausoleums ist der Sarkophag aus Marmor zu sehen. Das Gebäude wird stets von Soldaten in altmaghrebischen Uniformen streng bewacht. Gegenüber befindet sich der ca. 44m hohe Hassan-Turm, ein Wahrzeichen von Rabat. Die Überreste des Turms geben das Ausmaß einer Moschee zu erkennen, die eine der größten der islamischen Welt sein sollte. Jedoch konnte das Minarett baulich nie fertiggestellt werden und große Teile der Moschee wurden bei einem Erdbeben zerstört. Aber selbst die Überreste des Turms und der 42 Marmorsäulen sind äußerst sehenswert. Danach schlendern Sie durch das enge Gassenlabyrinth der Kasbah des Oudaïas, die mit ihren Blumen geschmückten Straßen und ihrem andalusischen Flair eine ganz besondere Atmosphäre ausstrahlt. Anschließend setzen Sie Ihre Marokko Rundreise fort und erreichen am späten Nachmittag Fès. (Fahrtstrecke: ca. 295 km; Fahrtzeit: ca. 3,5 Std.)

Übernachtung in Fès

Tag 3: Fès

Heute ist Ihr Tag allein der Erkundung der alten Königsstadt Fès (UNESCO Weltkulturerbe) gewidmet. Viele Reisende bezeichnen Fès als ein „lebendiges Museum“. Die bereits im 9. Jahrhundert erbaute Stadt ist die älteste der Königsstädte und beherbergt hinter einer imposanten Stadtmauer mit zwölf beeindruckenden Toren eines der faszinierendsten historischen Zentren ganz Marokkos. Ein Streifzug durch die Medina von Fès ist ein großartiges und einmaliges Erlebnis, das man so schnell nicht mehr vergessen wird. Von jetzt auf gleich fühlt man sich aus der Gegenwart in das Mittelalter versetzt. Lassen Sie sich verzaubern vom bunten Treiben in den verwinkelten Gassen der Altstadt und nehmen Sie die Düfte und Geräusche des weltbekannten Viertels der Gerber und Färber auf. Über den Gassen hängen gefärbte Wollstränge der Weber zum Trocknen, Gerber bearbeiten Felle in bunten Farbkübeln und Händler bieten eine Vielzahl ebenso bunter, duftender Gewürze an, die all Ihre Sinne erfassen. Werfen Sie ebenfalls einen Blick auf die Kairaouine-Moschee hinter deren Toren sich seit dem Jahr 956 die älteste Universität der islamischen Welt versteckt und staunen Sie über die filigranen Handwerksarbeiten und Mosaikbrunnen, die sich überall in der Stadt verteilen.

Übernachtung in Fès

Tag 4: Volubilis & Meknès

Seite 2 von 8

Heute steht eine Besichtigung der römischen Ausgrabungsstätte Volubilis (UNESCO Weltkulturerbe) auf dem Programm. Forschungen zufolge wurde die Siedlung um ca. 25 v.Chr. gegründet und diente als das Handelszentrum des römischen Reichs für Olivenöl und Korn. Noch heute kann man die antiken Produktionsstätten für Olivenöl, neben einer Vielzahl von Kornspeichern betrachten. Der einstige Reichtum der Stadt spiegelt sich auch in den liebevoll gestalteten Fußbodenmosaiken, sowie den vielen Tempeln, Wohnhäusern und dem Triumphbogen wieder. Im Anschluss geht es weiter in die dritte Königsstadt auf Ihrer Marokko-Rundreise – Meknés. Die Blütezeit, die die 600.000 Einwohner Stadt im 17. Jahrhundert erlebte, spiegelt sich vor allem in der imposanten Altstadt wieder. Das gewaltige 16 Meter hohe Stadttor Bab el Mansour begeistert mit seinen detailreichen Verzierungen und Mosaiken und gehört zu den schönsten in Marokko. Aber auch der wundervolle Königspalast beeindruckt und zieht jeden Besucher in den Bann. (Fahrtstrecke: ca. 190 km; Fahrtzeit: ca. 3 Std.)

Übernachtung in Fès

Tag 5: Fès – Merzouga

Stellen Sie sich heute auf einen langen Tag ein. Sie verlassen Fès in Richtung Ihres heutigen Tagesziels Merzouga und durchqueren die spektakuläre Bergwelt des Mittleren Atlas, die sich bis zu 3.340 Meter über den Meeresspiegel erhebt. Auf Ihrem Weg durch dieses Hochgebirge passieren Sie immer wieder weitläufige Olivenhaine, riesige Thymian- und Rosmarinfelder und kleine Orte aus Lehmhäusern. Durch das schöne Ziztal erreichen Sie schließlich den Wüstenort Merzouga am Rande der goldgelben Sanddünen der Sahara. Freuen Sie sich auf das Meer von Sand und erleben Sie mit etwas Glück einen wunderschönen Sonnenuntergang. (Fahrtstrecke: ca. 460 km; Fahrtzeit: ca. 8 Std.)

Übernachtung in Merzouga

Tag 6: Merzouga

Gestalten Sie den freien Vormittag ganz nach Ihren eigenen Vorstellungen! Genießen Sie entweder die Aussicht auf das Sandmeer von der Dachterrasse Ihres Hotels oder nehmen Sie ein erfrischendes Bad im Pool. Nachmittags geht es dann auf dem Rücken eines Kamels in die bis zu 150 Meter hohen Sanddünen des Erg Chebbi. Die vom Wind geformten Ergs (Sandmeere) machen lediglich 20% der Fläche der Sahara aus, während die restliche Fläche

aus einer Fels- und Kieswüste besteht. Lassen Sie sich verzaubern von den einzigartigen Farbtönen der Dünenlandschaft und genießen Sie diese einmalige Atmosphäre.

Übernachtung in Merzouga

Tag 7: Merzouga – Tinghir - Boumalne

In der Oasenstadt Tinghir erhalten Sie einen Einblick in die Traditionen und Lebensweisen der einheimischen Berber, die sich hauptsächlich vom Oasenanbau und den weitläufigen Dattelpalmenoasen finanzieren und ernähren. Anschließend passieren Sie auf der „Straße der 1000 Kasbahs“ zahlreiche der beeindruckenden Lehm Burgen (Kasbahs), die sich in eine beeindruckende Landschaft aus Obstbäumen und Palmenhainen schmiegen. Ein kurzer Abstecher führt Sie mitten durch die 300 Meter hohen Felswände der Todra-Schlucht, die sich auf bis zu 10 Meter Breite verengen. Anschließend erreichen Sie die Oasenstadt Boumalne. (Fahrtstrecke: ca. 250 km; Fahrtzeit: ca. 5 Std.)

Übernachtung in Boumalne

Tag 8: Boumalne – Ouarzazate

Die heutige Fahrt verspricht ebenfalls verblüffende und ursprüngliche Landschaften. Dazu gehört u.a. auch die Dadès Schlucht, deren Fels je nach Sonneneinstrahlung Farben von einem zarten rosa über rot bis zu einem tiefen violett annehmen kann. Weiter geht es dann entlang von grünen Palmenoasen, duftenden Rosenfeldern, Feigen-, Aprikosen- und Mandelbäumen nach Ouarzazate. (Fahrtstrecke: ca. 150 km; Fahrtzeit: ca. 2,5 Std.)

Übernachtung in Ouarzazate

Tag 9: Ouarzazate - Ait Benhaddou – Taroudant

Nördlich von Ouarzazate befindet sich die wohl interessanteste und bekannteste Kasbah Marokkos – Ait Benhaddou (UNESCO Weltkulturerbe). Berühmtheit erlangte diese Lehmsiedlung des Berberstammes der Ben-Haddou vor allem durch diverse Hollywoodproduktionen wie „Lawrence von Arabien“, „Gladiator“ oder „Die Bibel“. Streifen Sie durch die Gassen zwischen den noch immer bewohnten Tighremts (Wohnburgen) und lassen

Sie die unglaubliche Atmosphäre dieser Siedlung auf sich wirken. Nachmittags erwartet Sie dann die quirlige alte Festungs- und Karawanenstadt Taroudant, die oft auch als „kleine Schwester“ von Marrakesch bezeichnet wird. Taroudant ist von einer kilometerlangen hohen Stadtmauer umgeben. Bummeln Sie durch den Souk und testen Sie Ihr Verhandlungsgeschick mit den Händlern. (Fahrtstrecke: ca. 280 km; Fahrtzeit: ca. 4,5 Std.)

Übernachtung in Taroudant

Tag 10: Taroudant – Tafraoute

Heute verlassen Sie Taroudant und reisen weiter durch beeindruckende Landschaften in das Tal der Ammeln. In dem nach dem gleichnamigen Berberstamm benannten Tal schmiegen sich, umgeben von Palmen und Olivenbäumen, malerische Berberhäuser im rötlich leuchtenden Granit der Felsen. Erholen Sie sich bei einem Glas marokkanischem Pfefferminztee und erfahren Sie dabei etwas über die Traditionen und die Wohnkultur der ortsansässigen Berberfamilien. (Fahrtstrecke: ca. 170 km; Fahrtzeit: ca. 3 Std.)

Übernachtung in Tafraoute

Tag 11: Tafraoute – Tiznit – Agadir – Essaouira

Durch den AntiAtlas geht es in die Stadt Tiznit. Diese ist vor allem als Zentrum des Kunsthandwerks für Silber- und Goldschmuck bekannt. Im belebten Souk der Stadt erhalten Sie auch die Möglichkeit mit den Berbern um ihre besten Schmuckstücke zu feilschen. Ihr nächstes Ziel ist die „weiße Stadt am Meer“, Agadir, das mit seinem langen Sandstrand lockt. Anschließend geht es direkt weiter nach Essaouira. Auf dem Weg dorthin werden Sie noch eine Arganöl-Kooperative besichtigen, in der das für die Region bekannte exquisite Öl hergestellt wird. (Fahrtstrecke: ca. 340 km; Fahrtzeit: ca. 5 Std.)

Übernachtung in Essaouira

Tag 12: Essaouira

Willkommen in Essaouira (UNESCO Weltkulturerbe), die „weiße Perle am Atlantik“ und charmante Hafenstadt am Atlantik. Von der Kasbah aus haben Sie einen Panoramablick über

die Bucht und den Hafen und auch bei einem Spaziergang durch die zauberhafte Medina kann man einen ganz eigenen Charme verspüren. Der Rest des Nachmittags steht zu Ihrer freien Verfügung. Sie können beispielsweise die Fischer im Hafen beobachten oder auf dem zentralen Platz Moulay el Hassan einen köstlichen marokkanischen Tee in den zahlreichen Cafés genießen.

Übernachtung in Essaouira

Tag 13: Essaouira – Marrakesch

Heute erreichen Sie die letzte der vier Königsstädte Marokkos – Marrakesch (UNESCO Weltkulturerbe)! Die als „Perle des Südens“ betitelte Stadt wartet mit einer unglaublichen kulturellen Vielfalt auf Sie. Schlendern Sie im Schutz der neun Kilometer langen, ockerroten Stadtmauer durch die geschäftigen Gassen der Medina, die alle Modernisierungen der heutigen Metropole überlebt hat und seine Besucher in längst vergangene Zeiten entführt. Erleben Sie die Höhepunkte, wie das prachtvolle Palais de Bahia, oder die Koutoubia-Moschee (Außenbesichtigung), die als Wahrzeichen der Stadt gilt und schon von weitem den Eingang in die Medina markiert. Unweit der Moschee befindet sich der Platz Djemaa el-Fna – der Platz der Gehenkten. Dies war einst die Hinrichtungsstätte der Stadt, wo die Köpfe der Gerichteten zeitweise auf Pfählen aufgespießt zur Schau gestellt wurden. Heute allerdings gleicht der Platz eher einem großen Freilichttheater auf dem sich unzählige Garküchen, Schlangenbeschwörer, Henna-Künstler und Verkäufer tummeln und eine Show bieten, die alle Sinne verzaubert und Sie in eine Welt aus 1001 Nacht entführt. (Fahrtstrecke: ca. 180 km; Fahrtzeit: ca. 3 Std.)

Übernachtung in Marrakesch

Tag 14: Marrakesch

Den letzten Tag Ihrer Marokko-Rundreise können Sie nach Ihren eigenen Vorstellungen in Marrakesch gestalten. Bummeln Sie durch die Altstadt und kaufen Sie noch letzte Souvenirs, tauchen Sie ein in den Rhythmus der Stadt oder entspannen Sie sich bei einem Besuch des subtropischen Gartens Jardin Majorelle, der eine Oase der Ruhe in dem Trubel der geschäftigen Stadt darstellt.

Übernachtung in Marrakesch

Tag 15: Rückreise

Heute heißt es leider Abschied nehmen von Marrakesch und dem Land Marokko. Es erfolgt Ihr Transfer zum Flughafen für Ihren Rückflug nach Deutschland. Oder Sie verlängern Ihren Aufenthalt und verbringen noch einige Tage in Marokko. (Fahrtstrecke: ca. 10 km, Fahrtzeit: ca. 20 min)

Eingeschlossene Leistungen

- Hinflug (Economy) nach Casablanca (CMN) und zurück von Marrakesch (RAK), nach Verfügbarkeit. Ggf. zzgl. Flugzuschlag.
- Flugsteuern und -gebühren
- Transfers in klimatisierten Fahrzeugen
- 7 Nächte in Hotels und 6 Nächte in Riads im Doppelzimmer mit Bad/WC und 1 Nacht im Zelt
- 1 Nacht in einem einfachen Hotel in Tafraoute
- täglich Frühstück, 8x Abendessen
- Eintrittsgelder
- Deutschsprachige örtliche Reiseleitung

Ihre Unterkünfte

- 1 Nacht in Casablanca - Odyssee Center Hotel 4****
- 3 Nächte in Fès - Riad Rayhana
- 1 Nacht in Merzouga - Ksar Merzouga 3***
- 1 Nacht in Merzouga - Wüstencamp Bouchedor, Zelt
- 2 Nächte in Ouarzazate - Riad Dar Chamaa
- 2 Nächte in Tafraoute - Chez Amaliya Hotel 3***
- 2 Nächte in Mirleft - Mimid Beach Resort
- 2 Nächte in Marrakesch - Riad Milouda

Die Sterneangabe ist die Landeskategorie

Nicht eingeschlossene / zubuchbare Leistungen

Seite 7 von 8

- Trinkgelder und persönliche Ausgaben
- Reiseversicherungen
- Rail & Fly Ticket (85,00 Euro pro Person 2. Klasse)

Hinweise

- Änderungen des Reiseverlaufs vorbehalten.
- In arabischen Ländern ist es möglich, dass in den Hotels kein Alkohol ausgeschenkt wird.
- Besonderer Hinweis zum Thema Hotelwechsel: Aufgrund der hohen Nachfrage in Marokko sowie der kleinen Zimmeranzahl in den Riads kommt es in Marokko häufiger als in anderen Destinationen zu Hotelwechseln. In Marokko wird daher in einigen Städten mit mehreren Riads zusammen gearbeitet. Alle Unterkünfte wurden vor Ort besichtigt und ausgewählt. Daneben sind sie nicht immer zu 100% miteinander vergleichbar, da sie alle ihren ganz eigenen Charme bieten. Aber dennoch sind sie im Standard identisch zu den im Katalog ausgeschriebenen Riads.
- Andere Abflughäfen sind möglich, je nach Verfügbarkeit. Bitte kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer 030 700 94 100.
- Reiseveranstalter SKR Reisen GmbH, Venloer Str. 47-53, 50672 Köln
- Die Marokko- Rundreisen sind grundsätzlich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Sofern Sie unter einer Mobilitätseinschränkung leiden und eine Reise (oder diese Reise) buchen wollen, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.